

Niederschrift-Nr. 02/2015

über eine **öffentliche Sitzung** des Orsrates Rautenberg
am **Dienstag, dem 28.07.2015**
im Sportmehrzweckgebäude Rautenberg.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:00 Uhr

Anwesende:

Ortsbürgermeister Thorsten Künnemann
stellv. Ortsbürgermeister Henning Rasch
Ortsratsmitglied Martin Artl

Ferner:

Ratsherr Günter Artl
Ratsherr Andreas Rasch

Ortsheimatpflegerin Maria Röscher-Artl

Entschuldigt fehlten:

Ortsratsmitglied Claudia Coordes
Ortsratsmitglied Ulrike Müller

Von der Verwaltung:

Verwaltungsangestellter Schulz, zugl. Protokollführer

Zuhörer: 20

Ortsbürgermeister Künnemann begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Die Tagesordnung für die heutige Sitzung wird erweitert um **TOP 9:**

9. Aufstellung einer Bank durch den SPD Kaspelverband.

Ortsbürgermeister Künnemann ermöglicht den anwesenden Einwohnerinnen und Einwohnern vor dem Eintritt in die Tagesordnung und im Anschluss an die Tagesordnung eine Viertelstunde die Möglichkeit, Fragen an die Verwaltung und an den Ortsrat zu richten.

- Es wird die Beleuchtungssituation in der östlichen Südstraße bemängelt ab Grundstück Hanne (AVACON ist informiert)
- Die Reinigung der Schulbushaltestelle in der Revereystraße wird bemängelt
- Der Pflegezustand des Weges hinter dem Baugebiet „Am Hahnwald“ wird bemängelt (wird in der Sitzung noch behandelt)
- Einige Anwesende Kinder aus dem Neubaugebiet fordern den Endausbau der Straße „Am Hahnwald“ als Spielstraße zu gestalten, da dort ca. 18-19 Kinder wohnen.
- Es wird angefragt ob es möglich ist einen Bücherschrank unter das Dach im Innenhof des Sportmehrzweckgebäudes aufzustellen und dien Standort der Mülltonnen in die Hecke zu verschieben.
- Der Zustand der Hauptstraße, in Höhe FWGH, wird bemängelt und ebenso der Zustand des Radweges in Höhe der Feldscheune von Voges.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift 01/2015 vom 03.02.2015
2. Mitteilungen des Ortsbürgermeister
3. Mitteilungen aus der Verwaltung
4. Mitteilungen der Ratsherren
5. Endausbau Neubaugebiet „Am Hahnewald“
6. Wiederkehrende Maßnahmen im Ortsgebiet als Aufgabe des Bauhofes
7. Große Kaspelfahrt am 27.08.2015 nach Bad Segeberg
8. Wünsche an den Gemeindehaushalt 2016 und die weitere Investitionsplanung
9. Aufstellung einer Bank durch den SPD Kaspelverband
10. Mitteilungen der Ortsheimatpflegerin
11. Anfragen und Anregungen

Ergebnis der Beratung:

Zu TOP 1:

**Genehmigung der Niederschrift Nr. 01/2015 über die Sitzung am 03.02.2015
(öffentlicher Teil)**

Abstimmungsergebnis: 2 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

Zu TOP 2:

Mitteilung des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Künnemann teilt mit, dass er eine Einladung bekommen hat zum Thema „Neue Dörfer – Quo Vadis 2.0“.

Des Weiteren teilt er mit, dass sich der „Beirat für Menschen mit Beeinträchtigung“ wahrscheinlich wieder auflösen wird.

Zu TOP 3:

Mitteilungen der Verwaltung

Mitteilungen der Verwaltung liegen nicht vor.

Zu TOP 4:

Mitteilungen der Ratsherren

Die Ratsherren Arlt und Rasch teilen mit, dass der Ratsherr Steinmann-Lüders aus Borsum zurückgetreten ist und seine Ämter niedergelegt hat. Für ihn ist der Ratsherr Karl-Heinz Kothe aus Asel nachgerückt.

Des Weiteren teilen sie mit, dass die Erschließung des neuen Baugebietes in Harsum „Ährenkamp“ 2016 erfolgen soll.

Weiter teilen Sie mit, dass ein Rückgang der Grundsteuer zu beklagen ist.

Sie geben bekannt, dass der „Bürgerbus“, insbesondere von Rautenberger Fahrgästen, gut angenommen wird und die Testphase um 2 Monate verlängert werden soll.

Der Endausbau des Baugebietes „Am Hahnewald“ soll auch für 2016 vorgesehen werden.

Zu TOP 5:

Endausbau Neubaugebiet „Am Hahnewald“

Nach einiger Diskussion über noch offene Fragen, ergehen folgende

Beschlüsse:

1. Ausbau „Wallweg“ von Ecke Wiesinger Straße bis zum Grundstück der Familie Rasch jun.
Der Vollausbau soll nicht erfolgen, nur auf der Ostseite ein geschotterter Parkstreifen entstehen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

2. Die Zuwegung zum Bahndamm entlang des Rückhaltebeckens soll geschottert werden. Der Grasweg entlang des Bahndamms soll nur als Grasweg erhalten bleiben und in das Mähprogramm für Rautenberg aufgenommen werden, so dass dieser ordentlich und in vernünftigen Zeitabständen gemäht wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

3. Verbindung zwischen Neubaugebiet „Am Hahnewald“ und „Hagenstraße“ normale Straßenanbindung, aber Absperrung mit klappbaren Pfosten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

4. Bindungsweg zwischen Ecke „Wiesinger Straße“ und Hahnewald Schotterfläche.

Der Ausbau soll in vollem Umfang erfolgen, auf die im Plan ausgelegte volle Breite und soll dann mit Absperrpfosten o.ä. für den Durchgangsverkehr gesperrt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

5. Nach einer kurzen Diskussion über eine von der Bevölkerung geforderte Bodenwelle, beschließt der Ortsrat keine Bodenwelle einbauen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 6:

Wiederkehrende Maßnahmen im Ortsgebiet als Aufgabe des Bauhofes

Der Ortsrat wird einen Mäh- und Arbeitsplan für die Ortschaft Rautenberg für immer wiederkehrende Maßnahmen erstellen und durch den Bauhof bzw. den beauftragten Grünpfleger abarbeiten zu lassen.

Zu TOP 7:

Große Kaspelfahrt am 27.08.2015 nach Bad Segeberg

Ortsbürgermeister Künnemann stellt kurz die geplante Kaspelfahrt für Kinder und Jugendliche im Rahmen des Ferienprogramms vor.

Er berichtet, dass so viele Anmeldungen vorliegen, dass schon 2 Busse voll belegt sind.

Der Ortsrat muss sich an den Kosten mit 1/100 beteiligen. Die Beteiligung richtet sich nach der Größe der Dörfer bzw. der Anzahl der teilnehmenden Kinder, die aus den einzelnen Dörfern mitfahren. Da der Ortsrat sich in einer vorherigen Sitzung dafür eine andere Aktion ausgesprochen hat, ergeht im Nachhinein folgender

Beschluss:

Die Ortschaft Rautenberg wird an der diesjährigen gemeinsamen Kaspelfahrt der Orte Rautenberg, Hönnersum, Adlum, Borsum teilnehmen und die Kosten, wie geplant übernehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 8:

Wünsche an den Gemeindehaushalt 2016 und die weitere Investitionsplanung

- Tür vom kleinen Raum neben der Küche auf den Innenhof 2.500,00 €
- 2 Hochstühle für Kleinkinder für Veranstaltungen á 250,00 €.
- Neubau einer Küche 15.000,00 €
- des Weiteren soll für den Investitionsplan 2017 das lang geplante barrierefreie WC im Sportmehrzweckgebäude mit aufgenommen werden 20.000,00 €.

Zu TOP 9:

Aufstellung einer Bank durch den SPD Kaspelverband

Nach kurzer Diskussion über die Festlegung eines Standortes für die Bank ergeht folgender

Beschluss:

Der Ortsrat wird in einem zeitnahen Ortstermin einen Standort für die Bank festlegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 10:

Mitteilungen der Ortsheimatpflegerin

Die Ortsheimatpflegerin Frau Röscher-Arlt berichtet, dass die Ausstellung im Borsumer Heimatmuseum

„Das kirchliche Leben in den 9 Dörfern der Gemeinde Harsum“

an den vorausgegangenen 3 Besuchertagen gut angenommen wurde. Es sind noch weitere 4 Besuchertage geplant, die aber erst nach den Sommerferien stattfinden würden. Über die Ausstellung ist auch eine DVD im Heimatmuseum erhältlich, die für 5,00 € zu erwerben ist.

Zu TOP 11:

Anfragen und Anregungen

1.

Ratsherr Arlt bemängelt, dass der Beschluss des Orsrates vom 24.07.2012 Die ARV beantragt einen Maibaum aufstellen zu dürfen, das damalige Abstimmungsergebnis war einstimmig. Dazu erläutert der jetzige ARV Vorsitzende Biesen, dass er doch den Ortsrat bittet, sich da weiterhin drum zu kümmern.

2.

Des Weiteren bemängelt er, dass in der letzten Ortsratssitzung gebeten wurde, die Bushaltestelle in der „Revereystraße“ auf Schäden zu überprüfen und ggf. instand zu setzen, dass diese Maßnahmen nicht umgesetzt wurden.

3.

Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass „Am Burgwall 10“ sich eine Absackung in der Straße befindet.

4.

Es wird gebeten, auf die Spielplätze Schilder zu stellen, auf denen eine Altersbegrenzung bis 12 Jahre verankert ist.

5.

Der Zustand der Mauer bzw. des einwachsenden Grüns am Fußweg an der „Südstraße“/Ecke „Rutenbergstraße“ auf/an dem Grundstück Voges wird bemängelt.

Durch „Nicken“ nimmt der anwesende Landwirt Albert-Heinrich Voges diese Mängel an seinem Grundstück zur Kenntnis.

6.

Es wird gebeten, dass die Grasfläche des Regenrückhaltebeckens an dem Baugebiet „Am Hahnewald“ öfter als 2-mal jährlich gemäht wird.

7.

Ortsbürgermeister Künnemann bemängelt, den Zustand des hinteren Raumes im Mehrzweckgebäude, da dort kaum aufgeräumt wird. Man fällt ständig über Spielsachen, die da rum stehen und rum liegen, obwohl jetzt schon Regale dort eingebaut wurden.

8.

Des Weiteren wird angefragt, wer für die Pflege der Parkplätze in der Hagenstraße zuständig ist. Da die Zuständigkeit wahrscheinlich bei der Gemeinde liegt, wird der Bauhof beauftragt werden.

9.

Des Weiteren wird gebeten, die Büsche am Teich wieder einmal zurückzuschneiden.

Nunmehr haben die Einwohnerinnen und Einwohner die Möglichkeit eine Viertelstunde Fragen an den Ortsrat und die Verwaltung zu richten.

Abschließend bedankt sich Ortsbürgermeister Künnemann für die rege und konstruktive Mitarbeit und beendet die Sitzung.

Künnemann
Ortsbürgermeister

Schulz
Protokollführer